



LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf



Zeit für
Kürbisse

Seite 4

INTERVIEW ZUR SEELISCHE
GESUNDHEIT: „Hallo Seele“ – Seite 6

STRASSEN- UND RADWEGEPROGRAMM:
Maßnahmen geplant – Seite 10

TOTAL RÄUMUNGSVERKAUF

JETZT GUTSCHEINE EINLÖSEN!

WIR SCHLIESSEN

ALLES IST REDUZIERT

20%

UND MEHR

Grüne Preise sind Endpreise

Pastamaschine PASTA PERFETTA schwarz matt

~~59,95~~ 29,99€

GEFU



Bräter GLOBUS, 24 x 34 cm

SUS SCHULTE-UFER

~~144,-~~ 99,99€

DOMO

Kochen & Schenken

ROSENBERGERSTR. 7 SCHWABACH

MO – FR 9.30 – 18 UHR · SA 9.30 – 14 UHR

Gastspiel 2023 Fürther Künstler laden ein

spatiert

Wochenende der offenen Ateliers in der gesamten Fürther Innenstadt
 Sa 14. Okt. 15–21 Uhr
 So 15. Okt. 11–18 Uhr
www.KulturringC.net

Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche

Infos zu Ausbildung, Studium und Auslandsaufenthalten

parentum Nürnberg–Fürth–Erlangen 2023
 Freitag, 20. Oktober
 Stadthalle Fürth, 14 – 18 Uhr, Eintritt frei!

Über 80 Unternehmen, Hochschulen und Beratungsinstitutionen

Vortragsprogramm für Schüler*innen und Eltern

parentum



Alle Infos zur Messe: www.parentum.de

Veranstalter der parentum ist die IFT Institut für Talententwicklung GmbH

ZEIT FÜR KÜRBISSE:

Regional in den Herbst

Liebe Leserinnen und Leser,

Kürbisse gehören im Herbst dazu. Die Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“ hat einen regionalen Anbauer des Gemüses besucht - oder ist es Obst? Passend dazu gibt es auch ein Rezept für eine leckere Kürbissuppe.



Foto: Landratsamt Fürth

Außerdem berichten wir über eine Veranstaltung zur seelischen Gesundheit. Und wir stellen die für 2024 geplanten Bauprojekte im Landkreis vor.

Nicht vergessen: Am 8. Oktober ist Landtagswahl - bitte gehen Sie zur Wahl. Die Wahlergebnisse finden Sie am Wahlabend ab 18 Uhr unter www.landkreis-fuerth.de

Ihr Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt: Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH, Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
 E-Mail: lk@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Thomas Scherer, David Oßwald, Stadt Stein, Landkreisorchester, Roland Beck, Jakob Kramer, Christine Roder

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2022, Auflage 55.000, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 09.10.2023
Anzeigen-Annahmeschluss: 09.10.2023



OF8

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet

INHALT

4	Kürbiszeit
6	Interview
9	Kreisorchester
10	Straßen- und Radwegeprogramm
13	Tourismusworkshop
14	Psychische Gesundheit Kärwa Ticket
15	Demenzboxen
16	Linie 114
18	Kultur erleben und erlesen
19	Ehrenamt Telefonsprechstunde
21	LEADER
22	Glückszeit Gesundheitsförderung
23	Prävention und Vorsorge
24	Möhrchenheft Herbstzauber
25	Nachhaltiges Bauen Agenda Kino 2030
26	Möhrchenheft Herbstzauber
27	ÖPNV Studie Digital.Immer.Geöffnet.
29	Hofladenquiz

AMTSBLATT
 Amtliche Mitteilungen
 des Landkreises Fürth



KÜRBISHOF KALLERT: OBST + GEMÜSE = KÜRBIS?



Seit 15 Jahren baut Familie Kallert Kürbisse an

Ein Besuch auf dem Kürbischhof Kallert in Veitsbronn hat gezeigt, wie vielfältig und gesund der Kürbis ist. Landrat Matthias Dießl, Veitsbronns Bürgermeister Marco Kistner und die Regionalinitiative Gutes aus dem Fürther Land waren beeindruckt von der Arbeit der Familie Kallert, die seit 15 Jahren rund 55 verschiedene Kürbissorten anbaut.

Der Herbst ist die Zeit der Kürbisse. Ob als Suppe, Kuchen oder Dekoration, der Kürbis ist ein echter Allrounder. Doch was ist der Kürbis eigentlich? Ist er ein Obst oder ein Gemüse? Diese Frage wurde bei dem Besuch auf dem Kürbischhof Kallert in Veitsbronn geklärt.

Die Familie betreibt ihren landwirtschaftlichen Betrieb im Nebenerwerb und hat neben den Kürbissen auch weitere Ackerflächen und eine Schweinemast. Gemeinsam mit dem Neffen Christian Kallert werden jährlich auf einer Fläche von rund 0,6 Hektar rund 55 verschiedene Speise- und Zierkürbissorten angebaut.

Ohne chemische Zusätze

„Es ist schön, heute einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen zu dürfen und zu erfahren, was es eigentlich alles braucht, um hier

Der Kürbischhof Kallert in Veitsbronn ist ein Familienbetrieb, der zahlreiche verschiedene Kürbissorten anbaut und verkauft. Wir werfen einen Blick hinter die Kulissen.

im Landkreis Kürbisse erfolgreich anzubauen und zu verkaufen“, sagte der Landrat bei der Besichtigung. Er lobte die Arbeit der Familie Kallert, die ohne Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln auskommt.

Die Pflanzen werden auf dem Hof vorgezogen und nach den Eisheiligen gepflanzt. Der Kürbis braucht viel Platz, einen sonnigen und windgeschützten Standort und Wasser. Erntebeginn ist ab Ende August.

Nach und nach werden die Kürbisse bis Ende Oktober geerntet, am Hof gewaschen, ausgezeichnet und am Verkaufswagen zur Selbstbedienung angeboten.

Gewinn für Veitsbronn

„Der Kürbis steht für echte Vielfalt. Es ist nicht nur für Veitsbronn ein großer Gewinn, direkt vor der Haustür ein gesundes Lebensmittel mit vielen Verwendungsmöglichkeiten kaufen zu können“, sagte der örtliche Bürgermeister Marco Kistner. Er betonte auch die Bedeutung der Regionalinitiative Gutes aus dem Fürther Land, die sich für die Förderung regionaler Produkte einsetzt. Neben dem Kürbischhof Kallert gibt es noch weitere Anbieter im Landkreis für regionalen Kürbisse.

Zum Schluss lösten die Kallerts dann das Rätsel um den Kürbis. „Nachdem der Kürbis Merkmale für Obst und Gemüse erfüllt, fällt er in eine Zwischenkategorie. Er zählt als Fruchtgemüse“, erklärte Kallert. Damit ist der Kürbis sowohl Obst als auch Gemüse – oder eben keins von beidem.

Ein persönlicher Rezept-Tipp von Landrat Matthias Dießl: Mikrowellenkürbis – so einfach lässt sich ein Kürbisgericht zubereiten

Zutaten für 4 Personen:

- 4 Mikrowellenkürbisse (bitte beim Kauf nachfragen, welcher Kürbis geeignet ist)
- 8 EL Frischkäse
- Kräuter, was gerade da ist, z. B. Petersilie, Schnittlauch
- Salz, Pfeffer

Zubereitung:

1. Kürbisse waschen, Deckel abschneiden
2. Fruchtfleisch und Kerne entfernen
3. Frischkäse mit den gehackten Kräutern mischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken
4. Frischkäse in die Kürbisse einfüllen, Deckel aufsetzen
5. Einzeln in die Mikrowelle für 10 Minuten bei 800 Watt
6. Genießen

Dazu passt zum Beispiel ein frischer Salat oder eine gebratene Hähnchenbrust – am besten aus der Region.

Guten Appetit!



VERANSTALTUNGEN FÜR DIE SEELISCHE GESUNDHEIT:

„Hallo Seele“



Foto: Landratsamt Fürth

Soldnerstraße und am Montag, 23. Oktober 2023, um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Obermichelbach statt.

Ansprechpartnerin im Landratsamt Fürth für die Veranstaltungsreihe ist Tansu Shaw. Wir haben uns mit ihr unterhalten.

Frau Shaw, was sind die Ziele dieser Veranstaltungsreihe „Hallo Seele“?
Tansu Shaw: „Hallo Seele“ ist eine Ver-

Psychische Erkrankungen wie Depression, Sucht oder Angst gehören zu den häufigsten Gesundheitsproblemen in Deutschland. Jeder dritte Mensch ist im Laufe seines Lebens davon betroffen, wie die Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V. berichtet. Doch wie kann man seelischen Belastungen vorbeugen oder sie besser bewältigen? Und wie kann man mehr Verständnis für Betroffene aufbringen?

Um diese Fragen zu beantworten, veranstaltet der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi), die Suchtberatungsstelle der Caritas und der Fachbereich Gesundheitsförderung des Landratsamtes mit verschiedenen Partnern auch in diesem Jahr die regionalen Wochen der seelischen Gesundheit mit dem Titel „Hallo Seele“ in Stadt und Landkreis Fürth.

Die Veranstaltungsreihe findet anlässlich des jährlichen internationalen Tages der seelischen Gesundheit statt und richtet sich an Bürgerinnen und Bürger verschiedener Altersgruppen und Lebenslagen.

Ein besonderes Highlight ist das Seminar „Glücklich sein – durch Reimen!“ mit der Autorin Karin Ellmer, die ihre Alltagslyrik vorstellt und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum kreativen Schreiben anregt. Das Seminar findet am Montag, 16. Oktober 2023, um 18 Uhr in der Volksbücherei Fürth/ Zweigstelle

staltungsreihe, die auf psychische Erkrankungen aufmerksam machen sowie dabei helfen möchte, psychische Erkrankungen besser zu verstehen und die eigenen Stärken auszubauen. Wir bieten verschiedene Vorträge, Workshops und Diskussionen zu Themen wie Glücklich sein, Depression, Sucht, Krisen, Resilienz, Cannabis und Essstörungen an. Wir haben auch lokale Referentinnen und Referenten aus verschiedenen Bereichen eingeladen, die ihr Fachwissen und ihre Erfahrungen mit uns teilen werden.

Wie ist denn die Situation der psychischen Gesundheit in der Region?

Tansu Shaw: Die Situation in der Region unterscheidet sich nicht von anderen. Laut dem Bundesgesundheitsministerium leidet etwa jeder dritte Mensch im Laufe seines Lebens an einer psychischen Erkrankung. Das bedeutet, dass wir alle direkt oder indirekt betroffen sind oder sein können. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns informieren, sensibilisieren und unterstützen.

Welche Herausforderungen und Chancen gibt es für die Prävention, Diagnose und Behandlung von psychischen Erkrankungen?

Tansu Shaw: Die Herausforderungen sind vielfältig. Zum einen gibt es immer noch Vorurteile und Stigmatisierung gegenüber Menschen mit psychischen Erkrankungen, die zu Ausgrenzung und Diskriminierung führen können. Zum anderen gibt es oft lange War-

tezeiten oder unzureichende Angebote für die Versorgung von Betroffenen. Außerdem fehlt es manchmal an Selbsthilfe- oder Präventionsmöglichkeiten.

Die Chancen liegen darin, dass wir gemeinsam etwas verändern können. Wir können mehr Aufklärung und Akzeptanz schaffen, indem wir offen über psychische Gesundheit sprechen und uns gegenseitig zuhören.

Prävention wird allerdings oft nicht ernst genommen, wenn es kein Problem gibt. Eine Handlung erfolgt oft erst dann, wenn die psychische Erkrankung bereits eingetreten ist. Oft vergehen leider Jahre, bis sich Betroffene Hilfe holen. Das liegt auch am Stigma und an der Scham, mit denen der psychisch belastete Mensch zu kämpfen hat.

Haben Sie Tipps, wie Jugendliche und junge Erwachsene ihre psychische Gesundheit stärken und schützen können?

Tansu Shaw: Ein Beispiel wäre, sich seiner eigenen Stärken bewusst zu sein, an sich zu glauben und sich zu akzeptieren. Das heißt, sich nicht ständig mit anderen zu vergleichen oder sich von unrealistischen Erwartungen unter Druck setzen zu lassen. Sondern sich zu fragen: Was kann ich gut? Was macht mich aus? Was macht mir Spaß? Und dann diese Dinge zu tun oder weiterzuentwickeln.

Hilfreich ist es auch, zu wissen, was einen stresst, wie man Stress vermeiden oder reduzieren kann. Das heißt, sich nicht zu überfordern oder zu vernachlässigen, sondern für sich eine gesunde Balance zwischen Anspannung und Entspannung zu schaffen. Zum Beispiel, indem man sich klare Ziele setzt, Prioritäten ordnet, Pausen einlegt, Nein sagt, wenn es nötig ist, oder sich Unterstützung holt, wenn man sie braucht.

Man sollte sich auch Zeit für sich selbst nehmen, um zu relaxen, zu genießen und zu reflektieren. Zum Beispiel, indem man Sport treibt, sich mit Freunden trifft, Musik hört oder liest. Oder indem man etwas Neues ausprobier, wie ein Hobby, eine Reise oder eine Herausforderung.

Was ist, wenn jemand selbst oder ein Angehöriger von einer psychischen Erkrankung betroffen ist? Wie können sie Unterstützung und Hilfe finden?

Tansu Shaw: Das ist eine sehr wichtige Frage. Denn psychische Erkrankungen können jeden treffen, unabhängig von Alter, Geschlecht,

Herkunft oder sozialem Status. Und sie können nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch ihre Angehörigen stark belasten. Deshalb ist es wichtig, dass sie nicht alleine bleiben, sondern sich Hilfe suchen.

Es gibt diverse professionelle Hilfestellen in der Region, die Betroffenen und Angehörigen Unterstützung und Hilfe anbieten können. Eine erste Anlaufstelle kann der eigene Hausarzt sein, der eine Diagnose stellen oder eine Überweisung zu einem Facharzt oder einer Fachklinik ausstellen kann. Aber auch Beratungsstellen wie der Sozialpsychiatrische Dienst Fürth und der Sozialpädagogische Dienst des Landratsamtes können kostenlos, unverbindlich und zeitnah helfen sowie sogar Betroffene zu Hause aufsuchen.

Wie kann die Gesellschaft zu einem offenen und wertschätzenden Umgang mit psychischen Erkrankungen beitragen?

Tansu Shaw: Die Gesellschaft spielt eine entscheidende Rolle für die psychische Gesundheit von allen Menschen. Die Gesellschaft kann zu einem offenen und wertschätzenden Umgang mit psychischen Erkrankungen beitragen.

Allen sollte klar sein, dass psychische Erkrankungen Normalität in unserer Gesellschaft sind und wie jede körperliche Erkrankung auch psychische Erkrankungen existieren und behandelt werden können. Es gibt keinen Grund, sich dafür zu schämen oder zu verstecken. Jeder sollte sich bewusst machen, dass das menschliche Leben phasenweise kompliziert und schwer sein kann: Tod, Leid und Schwierigkeiten gehören dazu und manche Menschen kommen mit Lebensbelastungen besser zurecht und manche schlechter. Das bedeutet nicht, dass sie schwach oder minderwertig sind, sondern dass sie Unterstützung und Verständnis brauchen.

Der betroffene Mensch hat viele weitere Facetten neben seiner psychischen Erkrankung. Er ist nicht nur seine Diagnose, sondern auch eine Person mit individuellen Interessen, Fähigkeiten, Wünschen und Zielen. Jeder Mensch sollte als Ganzes wahrgenommen und gewürdigt werden.

Frau Shaw, vielen Dank für diese Informationen.

HALLO SEELE

16. Oktober bis 8. November 2023

Veranstaltungen rund um den Tag der seelischen Gesundheit

<p>Seele aus dem Takt – gesund bleiben in stürmischen Zeiten Carina Rabe / Eva Simmerlein (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth) ■ 25. Oktober 2023, 18:30 Uhr, Bürgersaal, Friedrich-Ebert-Straße 7, 90579 Langenzenn</p> <p>November im Kopf – Einsichten in die Innenwelten der Depression Carina Rabe / Eva Simmerlein (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth) ■ 16.10.2023, 18:00 Uhr, Alte Post, Am Rathaus 6, 90522 Oberasbach (Quartiersmanagement Oberasbach) ■ 7.11.2023, 18:30 Uhr, Pfarrzentrum St. Heinrich, Großer Saal, Sonnenstraße 21, 90763 Fürth (Stadtteilnetzwerk Südstadt)</p> <p>Zwischen Normalität und Ausnahmezustand – Einblicke zur Bewältigung seelischer Notlagen Thomas Storch / Brigitte Weber (Sozialpsychiatrischer Dienst Fürth) ■ 27.10.2023, 17:00 Uhr, Bürgerhaus, Birkenstraße 2, 90587 Tuchenbach (Nachbarschaftshilfe Tuchenbach)</p> <p>Sucht hat viele Gesichter – Stigma Sucht? Günther Engel / Judith Veh (Caritas Fürth, Psychosoziale Beratungsstelle) ■ 17.10.2023, 18:00 Uhr, Haffnersgartenstraße 3, 90566 Cadolzburg (Quartiersmanagement Cadolzburg)</p>	<p>Cannabislegalisierung – Chancen und Risiken Günther Engel / Judith Veh (Caritas Fürth, Psychosoziale Beratungsstelle) ■ 7.11.2023, 18:00 Uhr, Bürgersaal, Hauptstraße 44a, 91452 Wilhermsdorf (Quartiersmanagement Wilhermsdorf)</p> <p>Is(s)t das noch normal? – Wie erkenne ich Essstörungen? Was kann ich tun? Simone Kotulla / Uta Völkl (Caritas Fürth, Psychosoziale Beratungsstelle) ■ 8.11.2023, 16:30 Uhr, Lange Straße 53, 90762 Fürth (Quartiersbüro Spiegelfabrik), Teilnehmerzahl begrenzt auf 30 Personen</p> <p>Schöne neue Medienwelt? Ein Themenabend für Eltern und Interessierte zum medialen Aufwachen junger Menschen ■ 26.10.2023, 18:00 Uhr, Theresienstraße 9, 90762 Fürth (Jugendmedienzentrum Connect) Infos und Anmeldung über www.connective.de ab 12.9.2023</p> <p>Glücklich sein – durch Reimen! Claudia Seger (Landratsamt Fürth) / Karin Ellmer (Alltagslyrik) ■ 16.10.2023, 18:00 Uhr, Volksbücherei Fürth, Zweigstelle Soldnerstraße 48, 90766 Fürth (Stadtteilnetzwerk Hard) ■ 23.10.2023, 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Burgstallstraße 6, 90587 Obermichelbach (Nachbarschaftshilfe Obermichelbach)</p>
---	--

Anmeldung erwünscht, spontaner Besuch auch möglich.
Kontakt: Tansu Shaw, Landratsamt Fürth, Telefon 0911 9773-1867, gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de
In Kooperation mit den lokalen Quartiersprojekten.

Anmeldung erwünscht, spontaner Besuch auch möglich

Landratsamt Fürth
Gesundheitsförderung
Frau Tansu Shaw
Telefon: 0911 9773 1867
E-Mail: gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de

Das Programm findet sich auch auf der Webseite des Landkreises Fürth und in Flyern, die in verschiedenen Einrichtungen in der Region Fürth ausliegen.

INFO

FABRIKVERKAUF
GERZ Matratzen · Lattenroste
 Bettgestelle · Bettwaren

*Wir freuen uns darauf,
 Sie in unseren neuen
 Ausstellungsräumen
 beraten zu dürfen.*

GERZ Matratzen GmbH
 Gewerbegebiet V
 Mühlsteig 53
 90579 Langenzenn
 ☎ 0 91 01 - 90 95 90
 www.gerz-matratzen.de
 Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

KLUGE gehen zum
FACHMANN!

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

SCHEIDERER
 FENSTER-Design
 & HAUSTÜREN

Gerberstraße 21
 91452 Wilhermsdorf
 Fon: 0 91 02 - 999 58 - 0
 Fax: 0 91 02 - 999 58 29

Montag - Freitag von 8.00 - 17.30 Uhr / Samstag nach Vereinbarung

www.fensterbau-scheiderer.de

kunstmANN
 SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG
 Visuelle Badgestaltung

Alles aus
 einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmANN-sanitaer.de
 Kundenparkplätze vorhanden

Espresso

**Zum besten Kaffee
 die besten Maschinen
 in der besten Ausstellung!**

Mehr erfahren: www.espressone.de/kaffeemaschinen

EGGERER
 Verlege- & Schleifservice
 für Parkett & Laminat

- Verlegung von Parkett,
 Fertigparkett, Laminat &
 Designer Vinyl
- Schleifen von Parkett-,
 Dielenböden & Treppen
- Aufbereitung von Parkett &
 Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
 Mail: egerer-michael@gmx.de
 Tel/Fax: 09103/43 23 714
 Mobil: 0174/31 24 163
 Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

**WANNE ZUR DUSCHE
 in 24 Stunden**

Seniorengerechter Badumbau in
 24 h zum Festpreis. Jetzt Zuschuss
 durch die Pflegekasse sichern.

Infos oder kostenfreie Beratung
 vor Ort: ☎ 09127 9055431

**Gartenbau
 HANNWEG**

Terrassenbau
 Pflasterarbeiten
 Natursteinmauern

Rollrasen
 Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/76 11 26
 Zedernstraße 12 · Fax 0911/76 33 26

HACKER
 Büromöbel
 Herbstaktion
 Drehstuhl

AKTIONSPREIS 299 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
 Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
 info@hacker-bueroemobel.de
 www.hacker-bueroemobel.de

Metallbau Sessner
 Österreicher Str.6, Zirndorf
 Tel: 69 19 60

Beratung Planung Montage

Markisen
 vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
 Kalt-Wintergärten - Markisen
 Gartentüren - Balkongeländer
 Haustüren - Fenster - Rollläden
 (auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

HEIMAT

KREISORCHESTER LÄDT ZU BENEFIZKONZERT

Genuss für die Ohren - Gutes für die Region

Nach dem fulminanten Start im vergangenen Jahr und der Premiere beim Heimatfestival kommen alle Freundinnen und Freunde konzertanter und traditioneller Blasmusik auch 2023 wieder auf ihre Kosten. Am Samstag, 21. Oktober, lädt das Kreisorchester um 19.00 Uhr zu einem Benefiz-Konzert in die Aula des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Oberasbach.

Der Eintritt ist frei – Spenden zu Gunsten der Landkreisstiftung sind erbeten.

„Was bei einer Jahreshauptversammlung im Kreisverband des Nordbayerischen Musikbundes zunächst als Wunsch nach gemeinsamen Musizieren seinen Ursprung fand, mündete im April letzten Jahres in die offizielle Gründung des Kreisorchesters. Alle Ortsvorstände der zehn Kapellen in Stadt und Landkreis Fürth standen hinter dieser Idee“ so die Kreisvorsitzende des Nordbayerischen Musikbundes Adelheid Seifert. Vom Können der Musikerinnen und Musiker konnte man sich dann erstmalig beim 50. Geburtstag des Landkreises im September am Wolfgangshof überzeugen.

Das Kreisorchester wird nun immer zu besonderen Anlässen auftreten. Für das Benefizkonzert probt zunächst jedes Orchester für sich die ausgewählten Stücke. Zusätzlich gab bzw. gibt es drei Probenstage und eine Generalprobe, bevor die rund 60 Akteurinnen und



Foto: David Obweid

Kreisorchester beim Heimatfestival 2022

Akteure unter der Leitung von „Kreisdirigent“ Werner Siebenhaar ihr musikalisches Talent unter Beweis stellen.



Folgende Stücke werden gespielt:

- Konzertante Blasmusik:
- Appalachian Overture (James Barnes)
- Puszta (Jan van der Roost)
- Loch Lomond (Frank Ticheli)
- Alpina Saga (Thomas Doss)
- Estudiantina (Emil Waldteufel)
- Forever Young (Thiemo Kraas)

Aus dem Bereich der traditionellen Blasmusik:
 Einzug der Gladiatoren
 Egerländer Spielereien
 Alles steht still
 Montana Marsch



Foto: Landkreisorchester

Probe für das Benefizkonzert

„Ich freue mich auf ein tolles Konzert und danke dem Kreisorchester schon jetzt dafür, dass sie die eingenommenen Spenden an die Landkreisstiftung weiterleiten. Dort fließen sie wieder als Unterstützung in wichtige Projekte im Landkreis“, so Landrat Matthias Dießl, Gründervater des Kreisorchesters.

Also: Termin unbedingt vormerken.

STRASSEN- UND RADWEGEPROGRAMM:

Landkreis plant mehrere Maßnahmen

Der Bauausschuss hat sich in seiner jüngsten Sitzung mit der Fortschreibung des Straßen- und Radwegprogramms beschäftigt. Vor der Sitzung besichtigten die Ausschussmitglieder in Langenzenn verschiedene Orte für potenzielle Projekte – dorthin fuhren sie mit Fahrrädern und diskutierten an den betreffenden Stellen. Danach fand am Gymnasium Langenzenn die Sitzung des Ausschusses statt.

Wir stellen die für das kommende Jahr geplanten Maßnahmen sowie die neu aufgenommenen vor:

Geplante Projekte im kommenden Jahr: Radwegsanie rung zwischen Veitsbronn und Obermichelbach

Der Geh- und Radweg zwischen Veitsbronn und Obermichelbach (FÜ 17) ist in die Jahre gekommen. Risse, Schlaglöcher und Unebenheiten machen die Fahrt für Radfahrer und Fußgänger beschwerlich. Deshalb schlagen die Experten eine Sanierung des 1,5 Kilometer langen Weges vor. Dabei soll die alte Oberfläche abgefräst und durch eine neue Asphaltdecke ersetzt werden.

Die Kosten für die Sanierung werden auf rund 275.000 Euro geschätzt, einschließlich der Verwaltungskosten. Aus dem Jahresbudget des sogenannten Deckenbauprogramms, in dem hier pauschal erst einmal 25.000 Euro eingeplant waren, kann die umfassende Er-



Querung für Radler an der Nürnberger Straße in Langenzenn

neuerung aber nicht bestritten werden. Die restlichen 250.000 Euro sollen deshalb im Haushalt für 2024 zusätzlich bereitgestellt und die Maßnahme dann auch durchgeführt werden.

Querung für Radler an der Nürnberger Straße in Langenzenn

Jedes Jahr führt auch die Straßenmeisterei des Landkreises eine Maßnahme in Eigenregie durch. Im kommenden Jahr soll dies die Einmündung des Raindorfer Wegs in die Nürnberger Straße in Langenzenn sein. Die Stelle soll umgebaut werden, um ein sicheres Abbiegen der Radfahrer in den für den motorisierten Durchgangsverkehr gesperrten Raindorfer Weg zu ermöglichen. Die Kosten werden auf 50.000 Euro geschätzt.

Der Raindorfer Weg ist derzeit noch Kreisstraße, soll aber zur Gemeindestraße abgestuft werden und zukünftig dem Fußgänger- und

Fahrradverkehr zur Verfügung stehen. Dabei ist eine zusätzliche Mittelinsel mit Querungshilfe sowie die Überarbeitung der Markierung geplant.

Die Markierungsarbeiten und die Erstellung der Mittelinsel sollen direkt von der Straßenmeisterei im Jahr 2024 durchgeführt werden. Geplant ist, die Randsteine für die Inseln auf den vorhandenen Straßenbelag aufzukleben – eine Methode, die sich in den vergangenen Jahren als kostengünstig und nachhaltig gezeigt hat. Die Arbeiten und Anpassungen am Gehweg und am Raindorfer Weg soll die Stadt Langenzenn übernehmen. Dazu muss noch eine Vereinbarung zur Arbeits- und Kostenteilung mit dem Landkreis geschlossen werden.

Neu in das Programm aufgenommen: Neugestaltung der Würzburger Straße in Langenzenn

Die Stadt Langenzenn hat angeregt, die Würzburger Straße zu modernisieren und sicherer zu machen. Dabei ist geplant, auch einen Teil der Kreisstraße und den Knotenpunkt mit der Windsheimer Straße umzubauen. Die Maßnahme soll 2026 zusammen mit der Erneuerung der Zennbrücke erfolgen.

Die Würzburger Straße in Langenzenn soll ein neues Gesicht bekommen. Der dortige Knotenpunkt mit der Windsheimer Straße, volkstümlich als „Carrerabahn“ bekannt, soll verkehrssicher umgestaltet werden und damit auch die Verkehrssicherheit für Radfahrerinnen und Radfahrer verbessern.

Ziel ist es, eine sichere Führung für Radfahrer und Fußgänger zu schaffen. Deshalb ist nach aktuellem Planungsstand vorgesehen, beidseitig Schutzstreifen für Radfahrer (jeweils 1,50 m Breite) und Gehwege (jeweils 2,00 m Breite) anzulegen. Die Fahrspur für Autofahrer



Neugestaltung der Würzburger Straße in Langenzenn



soll 2 x 2,25 m (4,50 m) breit werden.

Die Stadt Langenzenn und das Staatliche Bauamt Nürnberg haben eine gemeinsame Vereinbarung über die Planung der Maßnahme geschlossen. Die Planungsführung liegt dabei bei der Stadt Langenzenn. Ein permanenter Austausch mit dem Staatliche Bauamt wird regelmäßig stattfinden.

Die Maßnahme tangiert auch die bereits seit längerem beabsichtigte Teilerneuerung der Zennbrücke. Deshalb ist geplant, den Umbau der Zennbrücke und den Ausbau der Würzburger Straße in einer Gesamtmaßnahme im Jahr 2026 zu realisieren, da auch auf der Brücke

die Anlage eines Radweges vorgesehen ist. Für diese Maßnahme liegt noch keine Kosten-schätzung vor.

Linksabbiegerspur für Obermichelbach

Die Einmündung der Veitsbronner Straße in die Kreisstraße beim dortigen Supermarkt fällt immer wieder durch Kleinunfälle auf. Auf Wunsch der Gemeinde Obermichelbach hat das Staatliche Bauamt Nürnberg (StBAN) Anfang 2023 eine Planung für einen verkehrssicheren Umbau ausgearbeitet, der 2025 umgesetzt werden soll.

Die Obermichelbacher Straße (FÜ17) wird da-

nach eine neue Linksabbiegespur in Richtung Veitsbronner Straße bekommen. Außerdem soll an der Einmündung der Veitsbronner Straße ein Verkehrsteiler mit einer sicheren Quermöglichkeit für Fußgänger und Radfahrer entstehen.

Nachdem die Maßnahme sowohl vom Staatlichen Bauamt Nürnberg, als auch von der Verkehrsbehörde klar befürwortet wird, hat das Staatliche Bauamt die Maßnahme zur Aufnahme in das Bauprogramm 2025 vorgeschlagen, unter der Bedingung, dass die Gemeinde den Grunderwerb übernimmt.

Radwege im Programm: Status Quo Geh- und Radweg an der Ortsdurchfahrt Banderbach

Der ursprünglich für 2024 vorgesehene Ausbau des innerörtlichen Gehweges an der Ortsdurchfahrt von Banderbach zum Geh- und Radweg (FÜ 19) musste um ein Jahr verschoben werden. Aufgrund ungeklärter Eigentumsverhältnisse bei einem zentralen Grundstück konnte der erforderliche Grunderwerb dort noch nicht abschließend verhandelt werden. Die Verwaltung steht hier aber bereit, um die Verhandlungen jederzeit wiederaufzunehmen und den Weg 2025 zu realisieren. ■



Linksabbiegerspur für Obermichelbach, Kreisstraße FÜ17 Richtung Kreisverkehr



Foto: Landratsamt Fürth



Status Quo Geh- und Radweg an der Ortsdurchfahrt Banderbach



Radwegsanie rung zwischen Veitsbronn und Obermichelbach

BMW Service MINI Service

Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

Ihre Alternative für:
BMW & MINI Service
und Gebrauchtwagen

Autohaus Pröschel
Bamberger Straße 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 0

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

grün erleben

Gartenwelt Dauchenbeck
Familiär. Natürlich. Nah.

Heide ZEIT

13. + 14. OKTOBER
Herbstschmuck. Kürbis. Pflanzzeit

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Am Jakobsweg 15 - 90547 Stein - 0911/97722-500 Märkte: Mo. - Sa. 9:00-18:00 Uhr
Mainstraße 40 - 90768 Fürth - 0911/97722-0 Cafés: Mo. - Sa. 9:00-17:00 Uhr

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Rollläden einfach automatisch bedienen!

somfy
Schnelle Installation/Inbetriebnahme, einfache Bedienung per Knopfdruck, maximaler Komfort.

Wir automatisieren Ihre Rollläden, Jalousien, Markisen!

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

ELEKTRO- & SICHERHEITSTECHNIK

Entdecken Sie die Möglichkeiten

GEORG RAMSTECK

- Elektroinstallation
- Beleuchtung
- Elektroheizung
- Telefonanlagen
- Sprechanlagen
- Datentechnik
- Gebäudesystemtechnik – mit KNX BUSCH-JAEGER Busch-free@home®

Smart Home Technik Einbruchmeldeanlagen Mechanische Absicherung Video Überwachung

BOSCH BOSCH

Lilienstr. 10a Tel. (0911) 9 69 91-0 info@ramsteck-elektro.de
90522 Oberasbach Fax (0911) 9 69 91-18 www.ramsteck-elektro.de

Wir sind wieder da mit neuem Team!

HIER

Ermöglichen Sie Ihrem Kind, sich zu entfalten!

Stagecoach Erlangen

Gesang-, Tanz- und Schauspielunterricht für 4 - 18 Jährige

stagecoach.de/erlangen
09131-9315830
erlangen@stagecoach.de

KANNST DU SINGEN, TANZEN, AUFRETEN!

SCAN

Elektro-Service Jordan

Hausgeräte Reparatur

Verkauf + Ersatzteile

Mühlstr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de

LANDKREIS MAGAZIN

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-55
oder E-Mail an: lkm@herbstkind-wa.de

DER DACHS BACHER

Angelbedarf / Lebendköder · Batterien
Eisenteile · Elektrozubehör · **Farben** · Haushaltsbedarf · **Gewächshausfolie** · Kurzwaren
LKW-Planen · **Rollen und Räder**
Sanitärbedarf · Schrauben · **Werkzeug**

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Diethenhofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

WIRTSCHAFT

KOSTENLOSER WORKSHOP:

Vermarktung im Tourismus



Der Landkreis Fürth hat eine neue Strategie für den Freizeit- und Tourismusbereich entwickelt. Nun sollen die Gastgeberinnen und Gastgeber sowie Freizeitakteure von der Produktentwicklung und Vermarktung profitieren. Kostenlose Workshops bieten dazu praktische Tipps und Anregungen.

Der Workshop für Akteure der Freizeiteinrichtungen im Landkreis findet am **17. Oktober 2023, 14 bis 18 Uhr**, im Historischen Museum Cadolzburg statt.

Gastgeberinnen und Gastgeber sind am **19. Oktober 2023, 14 bis 18 Uhr**, herzlich zu einem Workshop im Landgasthaus Linder Grube in Zirndorf-Lind eingeladen.

Der Landkreis Fürth ist eine attraktive Region für Erholungssuchende und Aktivurlauber. Mit seinen vielfältigen Angeboten wie dem Playmobil FunPark, dem Bibertal-Radweg oder dem Zirndorfer Museum möchte er sich als Erlebnis-Landkreis Fürth profilieren. Dazu hat er mit Unterstützung des Beratungsunternehmens PROJECT M ein Freizeit- und Tourismuskonzept erarbeitet, das im März 2023 vorgestellt wurde.

Die Strategie zielt darauf ab, Potenziale der Region zu heben und Prozesse und Angebote im Tourismus zu optimieren. Dabei spielen Betriebe und Akteure vor Ort eine wichtige Rolle, denn sie sind die ersten Ansprechpartner für Gäste und prägen deren Eindruck von der Region.

Kostenloser Workshop

Um sie bei der Produktentwicklung und Vermarktung zu unterstützen, bietet der Landkreis Fürth jeweils von 14 bis 18 Uhr einen kostenlosen Workshop an. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten wertvolle Tipps, wie sie ihre



Attraktives Freizeit- und Tourismusangebot im Landkreis Fürth

Produkte an die Bedürfnisse ihrer Zielgruppe anpassen, ihre Markenidentität stärken und die passenden Vertriebswege nutzen können. Außerdem werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie von der kollektiven und individuellen Vermarktung des Erlebnis-Landkreises Fürth profitieren.

Angesprochen werden Betriebe im Landkreis Fürth, die ihre Produkte verbessern oder neue Produkte entwickeln möchten. Die Teilnahme

ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, daher wird um eine baldige Anmeldung gebeten. Der Workshop ist eine gute Gelegenheit, um sich mit anderen Gastgebern auszutauschen, neue Ideen zu sammeln und das eigene Angebot attraktiver zu gestalten. Der Landkreis Fürth freut sich auf eine rege Teilnahme und eine erfolgreiche, gemeinsame Umsetzung der Freizeit- und Tourismusstrategie.

Anmeldung zur kostenlosen Teilnahme: Für Freizeitakteure (17. Oktober 2023):



Für Gastgeberinnen und Gastgeber (19. Oktober 2023):



Weitere Informationen:

Landratsamt Fürth
Regionalmanagement
Telefon: 0911 9773 1032
E-Mail:
regionalmanagement@lra-fue.bayern.de

INFO

AN DER SRH WILHELM LÖHE HOCHSCHULE:

Fachtagung zu psychischer Gesundheit



Viele Experten standen beim Fachtag Rede und Antwort

Wie kann man die psychische Gesundheit von Menschen in allen Lebensphasen fördern und erhalten? Diese Frage stand im Mittelpunkt der Fachtagung „Psyche und Gesundheit im Einklang“, die am 16. September an der Fürther SRH Wilhelm Löhe Hochschule stattfand.

Die Veranstaltung wurde vom Department für Psychologie der Hochschule in Zusammenarbeit mit den Gesundheitsregionen^{Plus} Stadt Fürth und Landkreis Fürth organisiert. Das Ziel, bei dieser Veranstaltung Fachkräfte zu vernetzen, wurde erreicht. Es konnten viele neue Kontakte geknüpft, Visi-

tenkarten ausgetauscht und etliche Gespräche geführt werden.

Kompetentes Netzwerk

Mehr als 250 Fachleute und Interessierte aus verschiedenen Bereichen nahmen an der Tagung teil, die ein vielfältiges Programm aus Vorträgen und Workshops zu Themen wie Schulabsentismus, Entstigmatisierung, Post-

Covid und Psyche, Medienkonsum, Einsamkeit etc. bot. Auch Themen wie Resilienz, Stressbewältigung, Suchtprävention, Traumatherapie, Digitalisierung und Gesundheitsförderung wurden dabei behandelt. Die Referenten kamen unter anderem von renommierten Universitäten, Kliniken und Beratungsstellen aus ganz Deutschland. Es gab verschiedene Marktstände u.a. mit KoKi Stadt und Landkreis, Caritas mit der Erziehungsberatung und anderen Stellen, 1-2-3 e.V. oder den Sozialpädagogischen Dienst. Des Weiteren waren auch KISS, ELAN, U25, AOK, Fliederlich e.V., Autismus Mittelfranken e.V., das ADHS Netzwerk und viele mehr vertreten.

Positives Feedback

Die Tagung wurde von Landrat Matthias Dießl und Bürgermeister Markus Braun eröffnet, die die Bedeutung des Themas psychische Gesundheit für die Gesellschaft hervorhoben. Sie lobten auch das Engagement des Psychologie-Departments und der Gesundheitsregionen^{Plus} für die Verbesserung der Versorgungssituation in der Metropolregion. Prof. Dr. Philipp Stang, Leiter des Departments für Psychologie, betonte in seiner Eröffnungsrede die Notwendigkeit, die psychische Gesundheit aus einer Lebensspannen-Perspektive zu betrachten, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene einschließt.

Das Feedback der Besucher war durchweg positiv, viele lobten die hohe Qualität der Beiträge, die Relevanz der Themen und die angenehme Atmosphäre. Das Tagungskomitee zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Veranstaltung, die einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung und Information über psychische Gesundheit leistete.

Die SRH Wilhelm Löhe Hochschule ist eine private Hochschule mit Sitz in Fürth, die sich auf die Bereiche Gesundheit, Soziales und Management spezialisiert hat. Sie gehört zur SRH-Stiftung, die führende Angebote in den Bereichen Bildung und Gesundheit anbietet.

Foto: Christine Roder

JETZT AUCH IN LANGENZENN:

Demenzboxen im Verleih

Sogenannte Demenzboxen bieten pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz hilfreiche Unterstützung gerade für schwierige Situationen im Alltag. Nun kann man sich die Demenzboxen auch in Langenzenn kostenlos ausleihen.

Es gibt hier sogar zwei unterschiedliche Arten der Boxen. Eine Demenzbox und eine Aktivierungsbox – je nachdem in welchem Stadium die Demenz ist. Die Boxen beinhalten Vorschläge zur Tagesgestaltung, Förderung vorhandenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, kleine Spiele und Übungen, Sinnesanregungen sowie Denk- und Gedäch-

nisaufgaben. Eine Besonderheit ist außerdem eine kleine Zusammenstellung historischer Fotos von bekannten Langenzenner Gebäuden.

„Im Rahmen des Förderprogramms der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz wurde vereinbart, dass sich jede Kommune aus dem Landkreis, in welcher sich eine Arbeitsgruppe zur demenzfreundlichen Kommune gegründet hat, eine Demenzbox im Wert von maximal 200 Euro zusammenstellen darf“, erläuterte Landrat Matthias Dießl bei der Vorstellung der Box in der Stadtbücherei Langenzenn. Langenzenns 2. Bürgermeister Christian Ell freute sich, dass in der Stadt Langenzenn das



Auch in Langenzenn können nun Demenzboxen ausgeliehen werden



Präsentation der Boxen

Angebot nun ebenfalls besteht und bedankte sich bei Heidmarie Reuther von der AG Demenzfreundliche Kommune dafür, dass sie das Budget für die Demenzboxen mit Eigenmitteln sogar auf 600 Euro verdreifacht haben.

Die Demenzboxen können während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei Langenzenn ausgeliehen werden.

Fotos: Jakob Kramer

UNSER TIPP

AUF ZUR FÜRTHER KIRCHWEIH:

Jetzt Kärwa-Ticket sichern

Wenn im Herbst die ganze Fürther Innenstadt ein einziger Rummelplatz ist, herrscht gut gelaunter Ausnahmezustand – auch in Sachen Verkehr.

Als Kirchweih-Besucher mit Kärwa-Ticket sind Sie fein raus: Sie müssen keinen Parkplatz suchen und können Ihre ganze Kirchweih-Runde mitnehmen. Denn ein Kärwa-Ticket gilt für 1–6 Personen, von denen maximal zwei älter als 18 Jahre sein dürfen. Kinder bis zum

6. Geburtstag werden dabei nicht mitgezählt, denn die fahren im VGN ja immer kostenlos. Sollten Sie weitere Kinder unter 18 haben, dürfen auch die kostenlos mit. Sie müssen in einer Kontrolle nur nachweisen können, dass Sie eine Familie sind.

Das Michaeliskirchweih-Ticket gilt in den Zonen 100, 200 und 700 und kostet **17,90 €**. **Das Michaeliskirchweih-Ticket XL** gilt in den Zonen 100, 200, 700, 800, 815, 825 und 835 und kostet **25,00 €**.



Mehr Infos:



Foto: Landratsamt Fürth

TICKET-STECKBRIEF

PERSONEN: 1–6 Personen (max. 2 ab 18 Jahren)

GELTUNGSDAUER: Während der gesamten Kirchweih: Mo.–Fr. ab 11 Uhr Wochenende und Feiertage ganztags

MITNAHME: bis zu 5 weitere Personen (insgesamt max. 2 ab 18 Jahren)

Familien-Bonus: Beliebig viele Kinder der eigenen Familie bis zum 18. Geburtstag fahren kostenlos mit.

ÜBERTRAGBAR: nein

VERBUNDPASS / ZONENKARTE:

nicht notwendig

Linie 114

IHR SCHNELLE VERBINDUNG VON GROSSHABERSDORF ÜBER ROS TAL NACH NÜRNBERG

Die Linie 114 befördert Sie als Berufspendler, Schüler oder Freizeitaktivist im **Ein-Stunden-Takt**, von **Montag bis Samstag**, durch den Süd-Westlichen Landkreis. Ihre schnelle Verbindung von Großhabersdorf zum Bahnhof Roßtal. Von dort gelangen Sie bequem mit der **S4** oder dem **RE 90** nach Nürnberg oder in die Gegenrichtung nach Ansbach.

Für Ihre Freizeitgestaltung bietet Ihnen das schöne Biberttal viele Möglichkeiten für Rad- und Wandertouren mit viel Natur entlang der Bibert an.

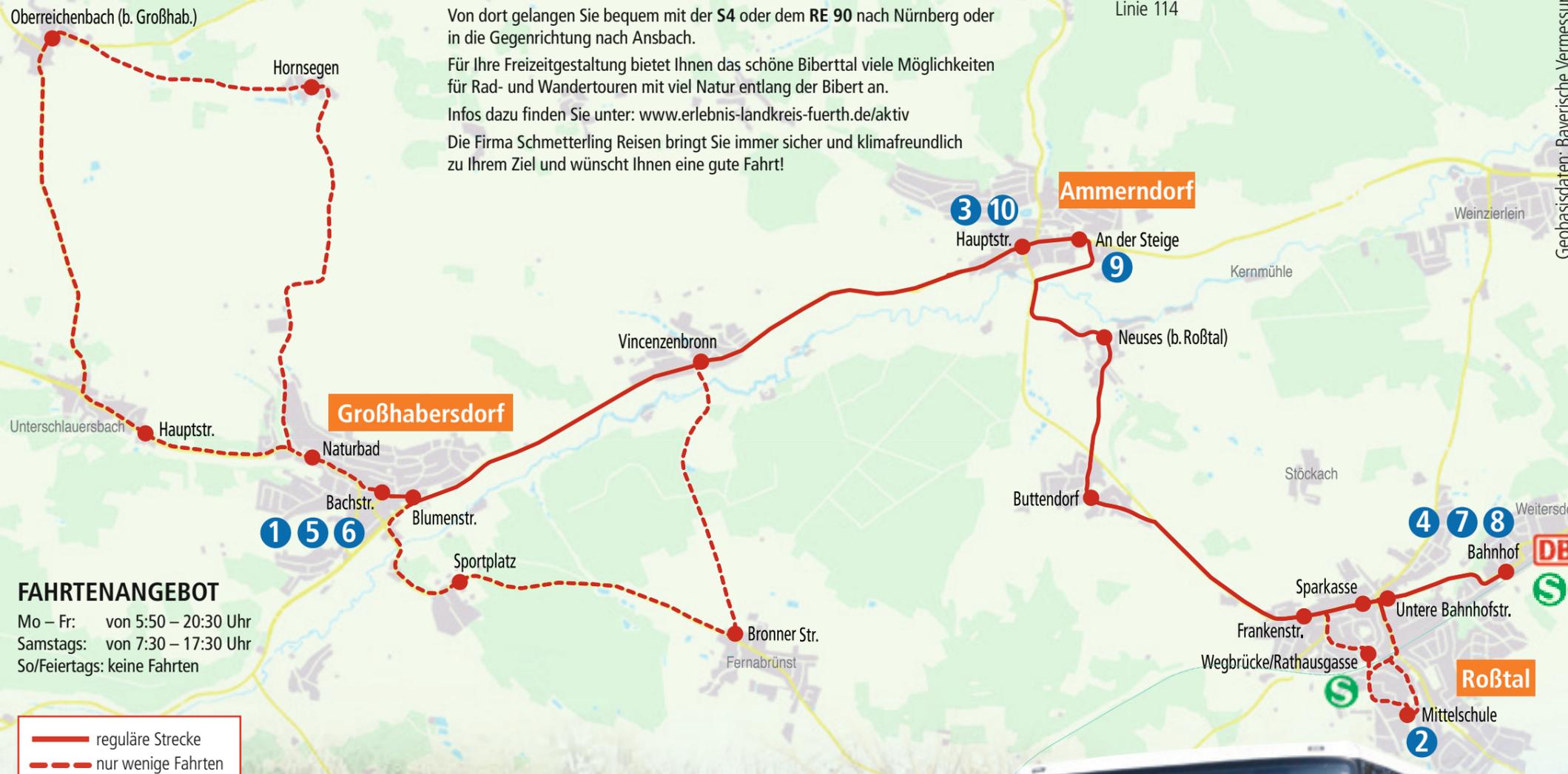
Infos dazu finden Sie unter: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv

Die Firma Schmetterling Reisen bringt Sie immer sicher und klimafreundlich zu Ihrem Ziel und wünscht Ihnen eine gute Fahrt!



Fahrplan der Linie 114

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 785/17



FAHRTENANGEBOT

Mo – Fr: von 5:50 – 20:30 Uhr
 Samstags: von 7:30 – 17:30 Uhr
 So/Feiertags: keine Fahrten

— reguläre Strecke
 - - - nur wenige Fahrten

MIT DER LINIE 114 KOMMEN SIE ZUM BEISPIEL...

- 1 ... zum **Kino „Lichtspiele“ Großhabersdorf**, ein Kino zum Wohlfühlen!
Haltestelle: Bachstraße (3 Minuten Fußweg)
- 2 ... zur **Mittelschule Roßtal**
Haltestelle: Mittelschule
- 3 ... zur **Tour 06: Mühlenweg**, eine Radtour durch das idyllische Biberttal.
Haltestelle für Startpunkt: Ammerndorf, Hauptstraße oder S4 in Roßtal. Infos unter: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv/radeln/radtouren
- 4 ... zum **Freizeit-Tipp: Auf den Spuren der Hohenzollern durch den Rangau**, hier trifft Kultur auf Natur. History-Walk mit digitalem Twist!
Haltestelle für Startpunkt: Roßtal Bahnhof. Infos unter: www.vgn.de/wandern/auf-den-spuren-der-hohenzollern
- 5 ... zur **Tour 08: Nördliche Rundtour um Großhabersdorf**, wandern Sie durch unseren schönen Landkreis, über idyllische Waldwege, herrliche Landschaften und kleine geschichtsträchtige Orte.
Haltestelle für Startpunkt: Großhabersdorf, Bachstraße. Infos unter: www.erlebnis-landkreis-fuerth.de/aktiv/wandern/wandertouren
- 6 ... zur **Pflege Direkt GmbH**, im Ortskern von Großhabersdorf
Haltestelle: Bachstraße (4 Minuten Fußweg)
Infos Unter: www.pflege-direkt.de
- 7 ... zum **Betreuten Wohnen „Am Jakobsweg“**, in Roßtal
Haltestelle: Bahnhof (7 Minuten Fußweg)

INTERESSANTE UMSTIEGEMÖGLICHKEITEN BESTEHEN AN DIESEN HALTESTELLEN:

- 8 „Roßtal Bahnhof“ zur **S 4** oder **RE 90** in Richtung **Nürnberg bzw. Ansbach**
- 9 „An der Steige“ Ammerndorf zur **Linie 113** in Richtung **Nürnberg**
- 10 „Ammerndorf Hauptstraße“ zur **Linie 136** in Richtung **Cadolzburg**



Ihr Infotelefon im Landratsamt:
 0911-9773-3031
busundbahn@ra-fue.bayern.de



Den Fahrplan der Linie 114 finden Sie auch unter www.vgn.de



KULTUR ERLEBEN UND ERLESEN:

Aktionen für Kinder und Jugendliche

„Auf der Suche nach dem Abenteuer“ – so lautet das Motto der Veranstaltungsreihe „Kultur erleben und erleben“ im Landkreis Fürth in diesem Jahr. Wer träumt nicht davon, ein Abenteuer zu erleben? Im Landkreis lassen sich zum Beispiel in der Natur viele Abenteuer erleben. Die kommunale Jugendarbeit im Landkreis Fürth hat sich mit ihren Co-Veranstaltern eine Menge einfallen lassen. Wir berichten in dieser und den nächsten Ausgaben. Die Buchausstellung „Auf der Suche nach

dem Abenteuer“ bietet außerdem Bücher und Medien für Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren an, die Lust auf spannende Geschichten haben. Von Klassikern wie „Pippi Langstrumpf“ oder „Das magische Baumhaus“ bis hin zu neuen Erzählungen und Comics aus verschiedenen Kulturen und Zeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch Sachbücher mit Tipps für Outdoor-Aktivitäten wie Iglu bauen, Kanu fahren oder Nachttiere beobachten sind im Angebot. Und für alle, die lieber spielen als lesen, ergänzen span-



nende und lustige Spiele die Ausstellung. ■

HINWEIS

Die Buchausstellung ist **bis 03.11.23** in der Stadtbücherei Zirndorf am Marktplatz 1 zu sehen. Die Öffnungszeiten sind **Montag bis Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr**.

WÜRDIGUNG DES EHRENAMTES:

Jetzt Vorschläge einreichen

Um das ehrenamtliche Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger zu würdigen, gibt es im Landkreis Fürth die folgenden Auszeichnungen:



Junger Held

- Verleihung an Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, ein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement zeigen
- vorschlagsberechtigt: Kreisräte, Bürgermeister, Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
- eine Auszeichnung pro Jahr
- Pokal mit Urkunde und 500 Euro Prämie zugunsten des ehrenamtlichen Wirkens



Stiller Held

- Verleihung an Bürgerinnen und Bürger, die für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeitsfeld im Landkreis Fürth liegt, eine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit ausführen ohne dafür gewählt zu sein oder eine Leitungs- bzw. Führungsfunktion innezuhaben
- vorschlagsberechtigt: Kreisräte und Bürgermeister
- eine Auszeichnung pro Jahr
- Pokal mit Urkunde und 500 Euro Prämie zugunsten des ehrenamtlichen Wirkens



Ehrennadel

- Bronze: Bürger/in für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeit im Landkreis Fürth liegt, seit mindestens 20 Jahren ehrenamtlich tätig
- Silber: Bürger/in für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeit im Landkreis Fürth liegt, seit mindestens 30 Jahren ehrenamtlich tätig
- Gold: Bürger/in für einen Verein, einen Verband oder eine Institution, deren Tätigkeit im Landkreis Fürth liegt, seit mindestens 40 Jahren ehrenamtlich tätig
- Auszeichnung in Form einer Ehrennadel (Pin) mit Urkunde
- maximal 50 Auszeichnungen pro Jahr
- vorschlagsberechtigt: alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Fürth.

Ehrenamtliche Tätigkeit kann bei allen Klassifizierungen auch in verschiedenen Vereinen, Verbänden und Institutionen geleistet worden sein. Mit erster Priorität kommen Menschen in Frage, die gewählte Positionen in einem Leitungs- bzw. Führungstab innehaben bzw. aktiv in einem Verein tätig sind. ■

Vorschläge dafür nimmt das Büro des Landrats bis zum **20.10.2023** entgegen.

ehrunen@lra-fue.bayern.de

Anträge und Informationen:



INFO

Vergessene Entdecker- und Abenteuerspiele

Es gibt Spiele, die können einen dermaßen in ihren Bann ziehen, dass man alles um sich herum vergisst und die uns in die fantastische Welt der Schatzjägerinnen und Glücksritter führen.

- Der Hexenmeister vom flammenden Berg**
09.10.2023
Alter: für Kinder ab 10 Jahren
Zeit: 14:30 bis 17:30 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehaus Weiherhof, Weiherstr. 10
- Schatten über Camelot**
16.10.2023
Alter: für Kinder ab 10 Jahren
Zeit: 14:30 bis 17:30 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehaus Weiherhof, Weiherstr. 10
- Drachenhort, Rheingold**
30.10.2023
Alter: für Kinder ab 10 Jahren
Zeit: 14:00 bis 17:30 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehaus Weiherhof, Weiherstr. 10

Infos und Anmeldung: spielmobil@zirndorf.de

(Halloween-) Hörspiel-Produktion 31.10.2023

Kennst du das, wenn die Augen zu müde zum Lesen sind? Dann braucht es ein Hörspiel! Wir suchen zusammen eine kurze Geschichte aus, verteilen die Sprechrollen und vertonen diese mit unseren Stimmen. Damit wir ein atmosphärisches Hörspiel bekommen, müssen wir noch passende Geräusche erzeugen und aufnehmen. Haben wir alle Bestandteile, werden diese am Computer zusammengestellt, geschnitten und bearbeitet. Für einen kleinen Snack und Getränke ist gesorgt.

- Alter: ab 10 Jahren
- Anzahl: 6 Teilnehmende
- Zeit: 12:00 bis 16:00 Uhr (evtl. brauchen wir etwas länger)
- Kosten: 1,00 €
- Treffpunkt: Jugendhaus „Alte Scheune“ Rathausplatz 4
- Info und Anmeldung: jugendhaus@zirndorf.de



Hänschen klein, ging allein...

Hänschen Apfeln - Eine Erzählung für Kinder ab 3 Jahren
23.10.2023

Für unsere kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer erzählen wir die kleine, aber feine Geschichte von einem, der auszog, um die Welt ein bisschen schöner zu machen. Wer sich traut, darf davor bei einem kleinem Fingerspiel mitmachen und bei den Liedchen mitsummen. Dabei dreht sich alles um Hänschens Lieblingsobst, das man nicht nur riechen, sondern dabei auch probieren darf.

- Beginn: 15:30 Uhr
- Anmeldeschluss: 30.09.2023
- Treffpunkt: Gemeindehaus Weiherhof Weiherstr. 10

Sag nur ein Wort... und wir machen dir eine Szene! 31.10.2023

Wir spielen heute Theatersport! Damit zeigen wir euch das kleine 1 x 1 des Zusammenspiels und wie wir gemeinsam in Rollen schlüpfen und kleine Geschichten erfinden können. Die Spiele sind leicht verständlich, machen Spaß und sind kurzweilige Wegbereiter für ein kleines theatrales Abenteuer.

Auf die Bühne fertig los!

- Alter: ab 12 Jahren
- Zeit: 14:00 bis 17:30 Uhr
- Treffpunkt: Gemeindehaus Weiherhof Weiherstr. 10

Infos und Anmeldung: spielmobil@zirndorf.de



Telefonprechstunde

Am Donnerstag, **19. Oktober 2023** ist Landrat Matthias Dießl am **Nachmittag von 16 Uhr bis 17 Uhr** im Rahmen der Telefon-Sprechstunde für alle Bürgerinnen und Bürger persönlich zu erreichen. Fragen zu Sachthemen rund um den Landkreis Fürth, wie z.B. Abfallentsorgung, Radwege oder Verkehrsprobleme können unter der Telefonnummer 0911 97 73 10 01 gestellt werden.

Am Telefon werden sicher nicht alle Anliegen sofort geklärt, trotzdem ist die Telefonprechstunde eine der schnellsten Möglichkeiten, mit Landrat Matthias Dießl Kontakt aufzunehmen.

Also: Termin gleich vormerken.

INFO



Foto: Thomas Scherer

WohnGenuss & ZukunftsAbsicherung Oberasbach

Bezugsfrei – jetzt Musterwohnung besichtigen!

Letzte Gelegenheit

ca. 6% Rendite

NEUBAU Eigentumswohnungen 2-, 2,5- und 3-Zl., Zirndorfer Str., Oberasbach

NEUBAU Reiheneckhaus Zirndorfer Weg, Oberasbach

Musterwohnungsbesichtigung: sonntags 14-16 Uhr | Wir freuen uns auf SIE!

URBANBAU – Ihr regionaler Bauträger – Kompetenz & Zuverlässigkeit seit 50 Jahren

Info-Telefon 0911-977 75 35 – www.urbanbau.com

Satiro

BABY KINDER JUGEND DAMEN MODE

feiert Jubiläum

25 Jahre

Zum Jubiläum

20%

auf das gesamte Sortiment während der Kirchweih 30.09-11.10

Rudolf-Breitscheid-Str. 11 www.satiro-mode.de

seit **50** Jahren

SCHNEE Bauelemente GmbH

Markisen · Rolläden · Jalousien

MEISTERBETRIEB

HERBST HAUSMESSE

Sa. 14.10. bis So. 15.10.23 von 10-18 Uhr

Wir laden herzlich ein

Nur an diesen Tagen schenken wir Ihnen die

19% MwSt.*

auf Markisen · Sonnenschutz Terrassenüberdachungen Rolläden · Jalousien Fenster · Türen und Tore Insektenschutzgitter

* nur auf ausgewählte Produkte!

Fa. SCHNEE Bauelemente GmbH
Fürther Straße 23 · 90587 Veitsbronn · Tel. 0911-752545 · Fax 7876002
www.schnee-bauelemente.de

KRACKER HÖRGERÄTE
kracker-hoergeraete.de

Herbst AKTION

IM-OHR-HÖRGERÄT ZUM NULLTARIF*

Ihr René Kracker

- Nahezu unsichtbar
- Individuell auf Maß gefertigt
- 6 Frequenzkanäle
- 4 Programme
- 312er Batterie
- Steuerung über App / Fernbedienung möglich

Verbindet hervorragenden Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.

Im Ohr nahezu unsichtbar!

Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust.

Endlich das Leben wieder uneingeschränkt genießen...

ONLINE TERMIN

* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.

Wir sind für Sie da:
3x in der Region und 1x ganz in Ihrer Nähe

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00 – 18:00
Sa. 09:00 – 13:00 (nur in Zirndorf)

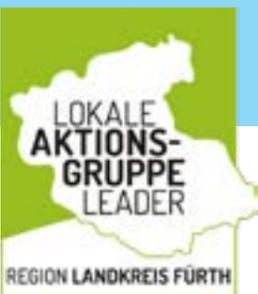
Rufen Sie uns an:
Telefon 0911 - 96 06 109

• 90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18

LEADER

PROJEKTE FÜR LEADER MELDEN:

Neue Förderperiode gestartet



Die LEADER-Region Landkreis Fürth startet die erste Ausschreibung für innovative und nachhaltige Projekte in der neuen Förderperiode. Gesucht werden tolle Projekte, die das Leben auf dem Land verbessern. Bewerbungen sind bis zum 29. Oktober möglich.



Einweihung des Bürgermobils Wilhermsdorf



Erlebnisweg Wallensteins Lager

Wenn Sie eine Idee haben, wie man die Lebensqualität auf dem Land erhöhen, den ländlichen Raum nachhaltig entwickeln, das kulturelle Erbe erhalten, die Nahversorgung verbessern oder Arbeitsplätze schaffen kann, sollte sich bei der LEADER-Region Landkreis Fürth melden. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) bietet Beratung und Vernetzung für potenzielle Projektträger und informiert über die Möglichkeit einer LEADER-Förderung.



FabLab Landkreis Fürth



Kulturhaus Stein

Im Fördertopf sind 1,8 Millionen Euro

LEADER ist ein europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum, das regionale Akteure bei der Umsetzung ihrer eigenen Ideen unterstützt. Die Förderquote beträgt 50 Prozent für gemeinwohlorientierte Projekte und 30 Prozent für gewinnorientierte Projekte. Die Fördersumme eines einzelnen Projekts liegt zwischen 7.000 und 250.000 Euro. Insgesamt stehen der LEADER-Region Landkreis Fürth in der neuen Förderperiode 2023 bis 2027 1,8 Millionen Euro zur Verfügung.

Projektträgerinnen und -träger zunächst Kontakt mit dem LAG-Management aufnehmen und eine Projektbeschreibung ausfüllen. Diese wird dann während eines Projektauftrags eingereicht und vom Steuerkreis der LAG bewertet. Nach einem positiven Steuerkreisbeschluss kann der LEADER-Förderantrag beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Uffenheim gestellt werden. Nach Erhalt des Bewilligungsbescheids kann das Projekt gestartet werden. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nach Projektabschluss und Zahlungsantrag.

Der aktuelle Projektauftrag läuft bis zum 29. Oktober 2023. Im nächsten Jahr wird es voraussichtlich drei weitere geben. Wer Interesse hat, sollte sich also bald melden.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
LAG-Management
Alida Lieb
Telefon: 0911 9773 1030
E-Mail: leader@lra-fue.bayern.de

Aufruf bis 29. Oktober 2023
Um eine Förderung zu beantragen, müssen Pro-



Pumptrack Puschedorf



Kunst und Naturweg Ammerndorf



Hofladenbox



Spuren Jüdischen Lebens in West-Mittelfranken



Mittelfränkischer Jakobsweg

Fotos: Landratsamt Fürth

ENTSPANNUNG FÜR MÜTTER UND KINDER:

Glückszeit-Kurs startet in Cadolzburg



Glückszeit

Entspannung für Mütter und Wohlfühlkurs für Kinder

Ein kostenfreies Angebot für Mütter, die mit oder ohne Kinder (Vorschulkinder bis Grundschule) teilnehmen dürfen. Anmeldung unter:

Stephanie Berger, s-berger@lra-fue.bayern.de
Tel.: 0911 9773-1885

AB DIENSTAG 17.10.2023

WÖCHENTLICH
INSGESAMT 8 TERMINE
15:30 – 17:00 UHR

Bürgersaal, 3. Stock
Hindenburgstr. 14
90556 Cadolzburg



Der Kurs Glückszeit bietet Müttern und ihren Kindern die Möglichkeit, Stress abzubauen und sich zu erholen. Der Kurs ist kostenlos und findet ab dem 17. Oktober statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Er besteht aus zehn Einheiten mit jeweils 90 Minuten. In jeder Einheit gibt es eine Glückszeit für Mütter und eine Glückszeit für Kinder, die parallel stattfinden. Am Ende treffen sich alle wieder zu einer gemeinsamen Abschlussrunde.

„Glückszeit“ als Auszeit

Der Alltag von Familien ist oft anstrengend und belastend. Die Corona-Pandemie hat die Situation noch verschlimmert. Viele Mütter und Kinder fühlen sich gestresst, überfordert und ausgelaugt. Um ihnen zu helfen, mehr Entspannung und Wohlbefinden zu finden, haben Stephanie Berger vom Projekt BIG – „Bewegung als Investition in Gesundheit“ und Jenny Fischer vom Quartiersmanagement Cadolzburg „Herzlich nah am Land“ einen Kurs namens Glückszeit ins Leben gerufen.

Zeit für Mütter, Zeit für Kinder

Die Glückszeit für die Mütter wird von der Qigong-Kursleiterin Birgit Rößler geleitet. Sie bietet den Frauen ein abwechslungsreiches Programm aus Lockerungs-, Atemübungen und Qigong an, das hilft, zu entspannen und neue Energie für den Alltag zu tanken.

Die Glückszeit für die Kinder wird von der Erzieherin Sandra Gütlein begleitet. Sie möchte die Kinder mit Bewegungsspielen, Legemethodik, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsspielen, Phantasieeisen, Entspannungsgeschichten und Basteleinheiten ermutigen und unterstützen.

INFO

Glückszeit – Entspannung für Mamas und Wohlfühlkurs für Kinder

Wann: ab Di, 17.10.2023 von 15:30 – 17:30 Uhr / 8 Einheiten / 1x Woche

Wo: Bürgersaal Cadolzburg, Hindenburgstraße 14, 3. Stock

Wer: Mütter mit Kindern (Vorschulkinder bis Grundschule) oder auch Mütter, die ohne ihre Kinder teilnehmen möchten
Der Kurs ist kostenlos.

Anmeldung unter:

Landratsamt Fürth
Projekt BIG
Stephanie Berger
Telefon: 0911 9773 1885
E-Mail: s-berger@lra-fue.bayern.de

GESUNDHEITSFORUM DER GESUNDHEITSREGIONPLUS:

Netzwerk zu Prävention und Vorsorge



Das fünfte Gesundheitsforum des Landkreises Fürth fand am 14. September 2023 im Sitzungssaal des Landratsamtes statt. Die Veranstaltung bot eine Plattform für die regionalen Akteure des Gesundheitswesens, um über aktuelle Themen und Projekte zu diskutieren und gemeinsam an einer Gesundheitsstrategie für den Landkreis zu arbeiten.

Das Gesundheitsforum ist ein zentrales Steuerungs- und Entscheidungsinstrument der GesundheitsregionPlus, die seit 2018 vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert wird. Die GesundheitsregionPlus hat das Ziel, die gesundheitliche Versorgung und Prävention in der Region zu verbessern und zu vernetzen. Landrat Matthias Dießl eröffnete das Gesundheitsforum mit einer Begrüßung und einem Überblick über die bisherigen Erfolge und Herausforderungen der GesundheitsregionPlus. Er betonte, wie wichtig es sei, die Gesundheit als das wertvollste Gut zu schätzen und zu fördern.

Projekte der GesundheitsregionPlus

Anschließend wurden verschiedene Themen und Projekte vorgestellt, die in themenbe-



Plattform für Akteure: Das Gesundheitsforum des Landkreises tagte wieder

zogenen Arbeitsgruppen bearbeitet werden. Dazu gehörten unter anderem:

• Fürth schockt:

Ein Projekt, das die Anzahl und Verfügbarkeit von Defibrillatoren erhöhen und die Bevölkerung für die Herz-Lungen-Wiederbelebung sensibilisieren soll.

• Psychiatrische Versorgung Kinder- und Jugendliche Stadt und Landkreis Fürth:

Die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen soll gestärkt und Versorgungsstrukturen optimiert werden.

• Global Nachhaltige Kommune:

Ein Projekt, das die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen auf kommunaler Ebene umsetzt, unter anderem im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden.

• Pflegekonferenz:

Eine Veranstaltung, die die Situation der Pflegebedürftigen und Pflegenden in der Region analysieren und Lösungsansätze erarbeiten soll.

Gesundheit für alle

Ein weiterer Schwerpunkt des Gesundheitsforums war der

Partnerprozess „Gesundheitliche Chancengleichheit“. Dabei geht es um Unterstützungsangebote für Menschen in schwieriger sozialer Lage, die oft einen schlechteren Zugang zu gesundheitlichen Ressourcen haben. Der Landrat unterzeichnete eine Urkunde, mit der er sich zu diesem Prozess bekannte und seine Bereitschaft erklärte, die bestehenden Angebote weiter auszubauen.

Zum Abschluss des Gesundheitsforums gab es einen Workshop, in dem die Teilnehmenden ihre Themenwünsche und Anregungen für die weitere Arbeit der GesundheitsregionPlus äußern konnten. Dabei wurden folgende Themen und Wünsche genannt: bessere Vernetzung und Kommunikation zwischen den Akteuren des Gesundheitswesens, Weiterentwicklung der Digitalisierung im Gesundheitsbereich, Förderung gesundheitlicher Bildung in Schulen und Kindergärten sowie verstärkte gesundheitliche Prävention in allen Lebensphasen. Landrat Matthias Dießl bedankte sich bei allen Teilnehmenden für ihr Engagement und ihren Beitrag zum Gesundheitsforum. Er zeigte sich optimistisch, dass die GesundheitsregionPlus auch in Zukunft viele positive Impulse für die Gesundheit der Menschen im Landkreis Fürth setzen werde.

Mehr Infos unter:

gesundheitsregion-landkreis-fuerth.de

SPAZIERGANG FÜR MENSCHEN, DIE LANGE ARBEITSLOS SIND:

Gegen die Einsamkeit

Gerade Menschen in Langzeitarbeitslosigkeit sind einsam. Deshalb plant der Fachbereich Gesundheitsförderung des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Fürth Land einen Spaziergang im Herbst, der die Menschen in Kontakt mit anderen Menschen bringen soll.

Es werden Lieblingsorte und hilfreiche Anlaufstellen besucht. Zwei Treffen sind geplant: Los geht es am 10.10.2023 um 9 Uhr an der Unterführung am Bahnhof Zirndorf. Der zweite Termin ist am 17.10.2023 zur gleichen Uhrzeit am gleichen Ort.

Bei Interesse bitte melden:

Landratsamt Fürth
Sozialpädagogischer Dienst / Prävention
Tansu Shaw
Telefon: 0911 9773 1867
E-Mail: t-shaw@lra-fue.bayern.de



SENSIBILISIERUNG FÜR NACHHALTIGKEIT:

Das Möhrchenheft

Stadt und Landkreis Fürth haben ein neues Hausaufgabenheft herausgegeben, das Kinder spielerisch für den Fairen Handel begeistern soll. Das Heft enthält neben dem Stundenplan und dem Hausaufgabenbereich auch viele Tipps und Informationen zu Themen wie faire Bananen, die Reise deiner Jeans oder Gerechtigkeit.

Mit dem Heft lassen sich ganz einfach Hausaufgaben organisieren und gleichzeitig viel über den Fairen Handel lernen. Das Heft enthält Rätsel, Basteltipps

und verständliche Erklärungen zu verschiedenen Aspekten des nachhaltigen Lebens. Zum Beispiel können die Kinder einen Erntekalender nutzen, um regionale Lebensmittel zu erkennen.

Das Möhrchenheft ist eine Initiative, um Grundschülerinnen und Grundschüler für die Zukunft zu sensibilisieren und zu motivieren. Das Heft soll zeigen, dass Nachhaltigkeit Spaß machen kann und alle einen Beitrag leisten können.

Aktuell ist das Heft schon vergriffen. ■



Foto: Landratsamt Fürth

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Koordinatorin Nachhaltigkeit
E-Mail: nachhaltig@lra-fue-bayern.de
www.nachhaltiger-landkreis-fuerth.de

HERBSTZAUBER IN RAINDORF:

Landkreis Fürth präsentiert sich

12 JAHRE

Herbstzauber in Raindorf
Kreatives erleben | Kulinarisches genießen

14./15. Oktober 2023
Samstag 11 – 18 Uhr, Sonntag 10 – 18 Uhr

Eintritt frei!
über 100 Aussteller

Veranstalter: Die Herbstzauberer

Am Wochenende vom 14. bis 15. Oktober 2023 findet wieder der Raindorfer Herbstzauber statt. Auch der Landkreis Fürth ist wie in den Vorjahren mit einem Stand vor Ort.

Unter anderem gibt es Informationen zu den Direktvermarktern aus dem Landkreis. Viele Tipps zu zahlreichen Freizeitmöglichkeiten runden das Angebot ab.

Zwölf Jahre Herbstzauber in Raindorf

Daneben laden viele Herbstzauberer zum kunterbunten Herbstmarkt rund um Raindorf ein.

Über 100 Aussteller präsentieren unter anderem

- Keramik, Holz, Glas und Edelstahl für Haus und Garten
- Schmuck aus verschiedenen Materialien
- Mode, Taschen und trendige Accessoires
- Kuscheliges und Warmes aus Filz, Strick und Naturstoffen
- Gravuraktion: Glas kaufen und individuell gravieren lassen

Bürgerbus-Shuttle zwischen Veitsbronn und Raindorf

Der Bürgerbus fährt jeweils von 10 Uhr bis 18 Uhr auf einer ca. 20-minütigen Rundtour durch die Gemeinde und befördert Besucher kostenlos zum „Herbstzauber“ und wieder zurück. Zustiegemöglichkeiten bestehen an den an der Route liegenden Bushaltestellen sowie auch an der Route selbst.

Routenverlauf: Raindorf Herbstzauber → Kagenhof → Siegelsdorf → Kreisverkehr → Veitsbronn Weihergasse → Vbr. Obermichelbacher Str. → Vbr. Dorfplatz → Vbr. Siegelsdorfer Str. → Vbr. Retzfeldbacher Str. → Retzfeldbach → Raindorf Herbstzauber



NEUE BROSCHÜRE:

Nachhaltig Bauen und Sanieren

Eine neue Broschüre des Landkreises Fürth gibt wertvolle Tipps und Hinweise, wie Immobilien ökologisch, ökonomisch und sozial verträglich modernisiert oder neu gebaut werden können.

Ob ein altes Haus im Innenort saniert oder eine Baulücke geschlossen werden soll, mit der Broschüre „Bauen und Sanieren – nachhaltig, ressourceneffizient, energetisch, attraktiv, günstig.“ erhält man eine erste Hilfestellung für das eigene Projekt.

Die Broschüre informiert über Vorteile von Bestandsimmobilien, Möglichkeiten zum Einsatz von nachhaltigen Baustoffen und Energiesystemen, Förderprogramme des Landes und des Bundes sowie die vielen Expertinnen und Experten im Landkreis Fürth und darüber hinaus, die bei dem Vorhaben unterstützen können.

Die Broschüre gibt es als Download kostenlos auf der Homepage des Landkreises Fürth oder direkt zum Scannen unter diesem QR-Code. Der erste Schritt zur Traumimmobilie könnte also mit einem Klick gemacht werden. ■



nachhaltiger-landkreis-fuerth.de



Foto: Landratsamt Fürth

Landrat Matthias Diebl und Christina Engl vom Regionalmanagement präsentieren die neue Broschüre

SECHS WOCHEN – DAS LEBEN EINER BIENE:

Agenda Kino 2030

Im Rahmen der Agenda 2023 Filmreihe wird der Film „Tagebuch einer Biene“ gezeigt.

Was geschieht in einem sechswöchigen Bienenleben vom Schlupf bis zum letzten Tag? Der Film begleitet mit aufregenden Naturaufnahmen eine Winter- und eine Sommerbiene durchs Leben. Dabei wird deutlich: Es sind nicht alle Bienen gleich. Bienen können durchaus unterschied-

<p>Samstag 21.10.2023 18 Uhr</p>	<p>Obermichelbach Tagebuch einer Biene Dokumentarfilm 2021, 88 Min., Deutsch</p>	
---	--	--

lich sein, etwa mutig oder feige. Jede einzelne Biene hat ihre Aufgaben und sie helfen sich gegenseitig. Der Dokumentarfilm läuft am Samstag, 21.10.2023, um 18 Uhr im Dorf-

gemeinschaftshaus Burgstallstraße 6, Obermichelbach.

Der Eintritt ist frei. ■

AUSWERTUNG ZEIGT:

Landkreis ist Spitzenreiter im ÖPNV



Die umgestaltete Bushaltestelle in Oberasbach am Rathaus

Der Landkreis Fürth hat die beste Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr in Mittelfranken und die fünftbeste in ganz Bayern. Das zeigt eine Studie der Allianz pro Schiene, die die Erreichbarkeit von Bus- und Bahnhaltestellen in allen deutschen Landkreisen und kreisfreien Städten untersucht hat.

Über dem bundesweiten Durchschnitt
Der Landkreis Fürth kann sich über ein hervorragendes Ergebnis freuen: 91,14 Prozent seiner Einwohner wohnen maximal 600 Meter (Bus) bzw. 1200 Meter (Bahn) Luftlinie von einer Haltestelle mit mindestens 28 Abfahrten am Tag entfernt. Damit liegt der Landkreis deutlich über dem bayerischen Durchschnitt von 77,4 Prozent und dem bundesweiten

Durchschnitt von 69,7 Prozent.

Ausbau des ÖPNV

„Der Landkreis Fürth hat einen leistungsfähigen und attraktiven ÖPNV und arbeitet weiter an seinem Ausbau“, so Landrat Matthias Dießl. Ein Beispiel dafür ist Cadolzburg, wo eine moderne und komfortable Mobilitätsdrehscheibe geschaffen wurde. Nach Fertigstellung der U3 in südwestlicher Richtung bis Gebersdorf werden die 70er-Linien neu geordnet, um eine Verbesserung im Süden sicherzustellen.

Gemeinnütziger Verein

Die Allianz pro Schiene ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für eine Stärkung des Schienenverkehrs in Deutschland einsetzt. Die Studie zum Erreichbarkeitsranking basiert auf Daten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie und des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt.

Mehr unter:



allianz-pro-schiene.de

DIGITAL. IMMER. GEÖFFNET.

Die Stadt und das Landratsamt Fürth haben - wie berichtet - das Prädikat „Digitales Amt“ erhalten. Aktuell stehen innerhalb des Online-Services im Landratsamt mehr als 150 Online-Formulare zur Verfügung. In un-

serer Serie stellen wir sie vor: Die, die sehr häufig geklickt werden, aber auch die, die eher „exotisch“ sind, also eine eher kleine Zielgruppe betreffen. Ein breites Spektrum, das wir hier gerne zeigen.

Auch hier stellen wir Ihnen wieder drei Formulare vor, die auf der Webseite des Landkreises zu finden sind:

Weitere Online-Services finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de

oder direkt hier:



HOFLADENQUIZ 2023:

Die Gewinner stehen fest

Wer kennt den Namen des Hoffundes, die Anzahl der Kühltheken oder die Farbe des Zuchtbullen? Diese und andere Fragen mussten die Teilnehmer des HofladenQuiz 2023 beantworten, um einen von 30 Geschenkkörben zu gewinnen. Die Preise wurden nun auf dem Pleikershof in Cadolzburg überreicht.

Das HofladenQuiz war eine gemeinsame Aktion der Kommunalen Allianz Bibertal-Dillenberg und der Zenngrund Allianz, die zum dritten Mal stattfand. Ziel war es, die Menschen in der Region auf die vielfältigen Angebote an frischen und regionalen Produkten in den 29 teilnehmenden Hofläden aufmerksam zu machen. Die Hofläden boten eine große Auswahl an hochwertigen und saisonalen Produkten aus eigener Erzeugung an, darunter Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Käse, Milch, Eier, Honig, Marmelade und vieles mehr.

175 haben mitgemacht

Die Teilnehmer hatten elf Wochen lang Zeit, die Hofläden zu besuchen, einzukaufen und die Quizfragen zu lösen. Insgesamt beteiligten sich 175 Personen am HofladenQuiz, wobei mehr Menschen die Hofläden besuchten. Auch aus einigen außerhalb des Landkreises angrenzenden Gemeinden kamen Quizfans zu den Direktvermarktern.

Der Sprecher der Kommunalen Allianz Bibertal-Dillenberg, Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer, freute sich über die erfolgreiche Aktion:

„Elf Wochen hatte jeder die Möglichkeit, die 29 Hofläden zu besuchen, einzukaufen und dann die regionalen Produkte zu genießen. Und es wurde hervorragend angenommen.“



30 Gewinnerinnen und Gewinner freuen sich über ihre Preise

30 Gewinnerinnen und Gewinner

Bei der Preisverleihung freuten sich die 30 Gewinner über die prall gefüllten Geschenkkörbe, die von den Hofläden gestiftet wurden. Jeder Hofladenbetreiber stellte sich und seine Produkte kurz vor. Außerdem wurde erstmals ein Hauptpreis an den aktivsten Entdecker mit den meisten richtig beantworteten Fragen vergeben.

Das Los entschied unter fast 20 Antwortkarten mit allen richtigen Antworten. Ingo Kail aus Seukendorf konnte sich über den kulinarischen Hauptpreis freuen, für den alle Direktvermarkter eines ihrer Produkte beisteuerten: „Das Gewinnspiel war top, man entdeckt schöne regionale Produkte, die man so nicht findet. Außerdem war es eine schöne Preisverleihung und es war toll, dass sich die einzelnen Hofläden kurz vorstellen konnten“.

Dank für Engagement

Landrat Matthias Dießl lobte die Aktion, die eine Ergänzung zur Initiative „Gutes aus dem

Fürther Land“ ist und die Regionalität und Nachhaltigkeit im Landkreis Fürth unterstreicht. Er dankte den engagierten Hofläden und den Kommunen aus den beiden Allianzen für ihre Unterstützung.

Eine Übersicht aller Direktvermarkter im Landkreis Fürth gibt es auf der Homepage des Landkreises Fürth oder direkt hier:



Wie in den vergangenen Jahren wurde das Quiz als Kooperations-Aktion der Kommunalen Allianz Bibertal-Dillenberg und der Zenngrund Allianz organisiert. Unterstützung gab es von Seiten des Kreisverbandes des Bayerischen Bauernverbandes sowie von der Initiative „Gutes aus dem Fürther Land“. Insgesamt beteiligten sich 29 Direktvermarkter aus dem Landkreis Fürth, darunter Gärtnereien, Metzgereien, Verkaufshütten sowie Milchwäuser und klassische Hofläden.

+ Für Unternehmerinnen und Unternehmer +

Wenn es am Wochenende oder am Feiertag dringend ist: Eine Ausnahmegenehmigung vom Sonntags- und Ferienfahrverbot für LKW lässt sich einfach online beantragen:



+ Für Käufer und Verkäufer +

Wichtig für eine gute Markttransparenz bei Grundstückswerten: Fragebogen zur Führung der Kaufpreissammlung



+ Für Tierhalter +

Um die Haltung von Tieren schnell und einfach anzuzeigen (zum Beispiel Rinder, Schafe, Pferde, Geflügel oder Bienen) steht dieses Formular zur Verfügung



Mehr zur BayernID und dem Bayern Portal lesen Sie auf Seite 29.

**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Die Stadt Langenzenn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (w/m/d)

in Teilzeit

für den städtischen Hort am Lindenturm

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unser Bewerbungsportal zu. Das Portal und detaillierte Beschreibungen finden Sie unter www.langenzenn.de > Rathaus & Verwaltung > Karriere bei der Stadt



Stadt Langenzenn

Die Stadt Langenzenn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (w/m/d)

für das Ordnungsamt,
Veranstaltungen und Feste

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unser Bewerbungsportal zu. Das Portal und detaillierte Beschreibungen finden Sie unter www.langenzenn.de > Rathaus & Verwaltung > Karriere bei der Stadt



Stadt Langenzenn



Wir, die Fritz Hofbeck GmbH, besetzen zum nächst möglichen Zeitpunkt folgende Stellen am Standort Seubersdorf/Dietenhofen:

- LKW – Fahrer (w/m/d) für Sattelzug in Voll-/ Teilzeit oder für Wochenend-/ Feiertagstouren auf 520 € Basis
- Lagermitarbeiter / Sortierer / Einpacker / Gabelstaplerfahrer (w/m/d) in Voll- / Teilzeit
- Betriebsmechaniker (w/m/d) in Voll- / Teilzeit

Bei Interesse können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Unsere Kontaktdaten:

Fritz Hofbeck GmbH
Seubersdorf 32
90599 Dietenhofen

Telefon: 09105 997917
E-Mail Adresse: info@fritzhofbeck.de
Internetseite: www.fritzhofbeck.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Gewerbebetrieb in Oberasbach (OT Unterasbach)

Produktionsmitarbeiter m/w/d

für den Bereich Baugruppenmontage

Bewerbungen mit Zeugnissen, Lebenslauf und Lichtbild bitte schriftlich oder per E-Mail an:
Hegutechnik GmbH & Co. KG
Eibacher Weg 2-4, 90522 Oberasbach
Tel.: 0911/600606-0
info@hegu.de, www.hegu.de



Dein neuer Job im technischen Innendienst



Du hast Erfahrung im Handwerk als Fensterbauer, Schreiner, Zimmerer oder Glaser und möchtest in Zukunft Fenster, Türen, Rollläden und vieles mehr bestellen? Treffe selbst Entscheidungen, wachse mit deinen Aufgaben und begeistere unsere Kundschaft. Wir bieten dir einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen modernen Arbeitsplatz. Freue dich auf einen familiären Umgang in einem super Team.

Trau dich und bewirb dich bei uns!

Weitere Infos: schramm-fenster.de/jobs
Anruf oder WhatsApp: 09101 90 17 10

Erfolgreich werben mit einer Anzeige im Landkreis Magazin Fürth



Anzeigenannahme: Tel. 976 40 79-55
oder per E-Mail an lk@herbstkind-wa.de

DIGITALISIERUNG

DIGITALE VERWALTUNG IN BAYERN – WEBSEITEN AKTUALISIERT:

Bayern Portal und BayernID

Das Bayern Portal und die BayernID bieten einen einfachen und barrierefreien Zugang zu den Online-Diensten der bayerischen Behörden. Aktuell stehen innerhalb des Online-Services im Landratsamt mehr als 150 Online-Formulare zur Verfügung.



übersichtlicher, ansprechender und einfacher zu bedienen.

Bayern Portal
Das Bayern Portal

ist das digitale Schaufenster der bayerischen Verwaltung. Hier finden die Bürger alle Informationen zu den Online-Diensten, die sie benötigen. Sie können nach Themen, Lebenslagen oder Behörden suchen und direkt zu den entsprechenden Seiten gelangen.

www.bayernportal.de



BayernID

Die BayernID ist der digitale Schlüssel zu den Online-Diensten der bayerischen Verwaltung. Mit einer einzigen Anmeldung ist der Zugriff auf alle Dienste möglich, die eine Identifizierung erfordern. Die BayernID garantiert dabei ein hohes Maß an Sicherheit und Schutz der persönlichen Daten. Bürgerinnen und Bürger können selbst entscheiden, welche Daten sie freigeben wollen und welche nicht.



Die BayernID garantiert dabei ein hohes Maß an Sicherheit und Schutz der persönlichen Daten. Bürgerinnen und Bürger können selbst entscheiden, welche Daten sie freigeben wollen und welche nicht.

id.BayernPortal.de



VORTEILE DER BayernID

- Dienstleistungen online beantragen
- Mail-Account + Passwort: mehr ist es nicht
- Einmalige Eingabe der Daten für weitere Online-Verfahren

WETTBEWERB FÜR NEUES GYMNASIUM AUSGESCHRIEBEN:

Planungen für Cadolzburg

Der Landkreis Fürth sucht nach einem Entwurf für den Neubau eines Gymnasiums in Cadolzburg. Dazu wird ein begrenzt offener Wettbewerb gestartet, an dem sich Architekten aus ganz Europa bewerben können. So hat es der Kreisausschuss beschlossen.

In Cadolzburg ist das vierte Gymnasium des Landkreises geplant. Um das beste Konzept für das Gebäude und die Freiflächen zu finden, hat der Landkreis Fürth einen begrenzt offenen Wettbewerb ausgeschrieben. Das bedeutet, dass sich Architekten aus ganz Europa mit ihren Referenzen bewerben können, aber nur etwa 20 von ihnen ausgewählt oder ausgelost werden, um einen konkreten Entwurf einzureichen. Der Gewinner des Wettbewerbs wird dann mit der Planung und Umsetzung

des Projekts beauftragt.

Der Wettbewerb findet entsprechend der Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW) statt und wird in einer einzigen Phase durchgeführt. Die eingereichten Entwürfe werden von einem unabhängigen Preisgericht bewertet, das vom Landkreis berufen wird. Das Preisgericht besteht aus Fachleuten und Sachverständigen, die die gestalterischen, wirtschaftlichen, funktionalen, technischen und ökologischen Aspekte der Entwürfe berücksichtigen.

Der Bauausschuss des Landkreises Fürth hat dem Kreisausschuss empfohlen, den Wettbewerb durchzuführen. Der Kreisausschuss stimmte dem Vorschlag zu.

*Gymnasium
in Cadolzburg
kommt!*



HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 19 vom 04.10.2023

Inhaltsverzeichnis

077 Landkreis Fürth
Sitzung des Kreistages

078 Landkreis Fürth
Bekanntmachung der Sitzung des
Wahlausschusses

079 Landkreis Fürth
Allgemeinverfügung

080 Landkreis Fürth
Meldewesen - Einwohnerzahlen

077 Landkreis Fürth
Sitzung des Kreistages

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Am **Donnerstag, 05.10.2023, um 15:00 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Stresemannplatz 11, Sitzungssaal** die **14. Sitzung des Kreistages** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

Vor der Sitzung besteht die Möglichkeit zu Bürgeranfragen.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Kreistages am 10.07.2023 und Veröffentlichung der Niederschrift auf der Landkreishomepage

2. Mitteilungen

3. Fortschreibung des Straßen- und Radwegebauprogramms 2024ff

4. Erweiterung der Stellvertretung in den Ausschüssen

5. Annahme von Zuwendungen an den Landkreis

6. Jugendsozialarbeit an Schulen - Ausbaustrategie im Landkreis Fürth

7. Gemeinwesenarbeit in Wilhermsdorf

8. Stellenaufstockung des LAG-Managements LEADER 2023 – 2027

9. Verlängerung der Aufstockung der Koordinationsstelle „Nachhaltigkeit“ für die Koordi-

nation des FairtradeLandkreises

10. Aufbau einer Flüchtlings- und Integrationsberatung

11. Altersteilzeitregelung für Beschäftigte beim Landkreis Fürth

12. Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 22.09.2023
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

078 Landkreis Fürth
Bekanntmachung der Sitzung des
Wahlausschusses

Der stellvertretende Wahlleiter des Landkreises Fürth

Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats am Sonntag, 19.11.2023

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am **Dienstag, 10. Oktober 2023** (40. Tag vor dem Wahltag) um 15 Uhr im Landratsamt Fürth, Dienststelle Fürth, Stresemannplatz 11, 90763 Fürth, Zimmer 1.06 .

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

20.09.2023

Döhler
Stv. Wahlleiter

079 Landkreis Fürth
Allgemeinverfügung

Aufgrund des Umfangs der Allgemeinverfügung mit den dazugehörigen Anlagen steht das Amtsblatt Nr. 18a unter folgendem Link https://www.landkreis-fuerth.de/fileadmin/redakteure/SG01/Amtsblatt_2023/Sonderamtsblatt_18a.pdf zur Verfügung.

Des Weiteren liegt die Allgemeinverfügung samt ihren Anlagen im Landratsamt Fürth, Dienststelle Zirndorf, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf im Foyer während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

080 Landkreis Fürth
Meldewesen - Einwohnerzahlen

Amtliche Einwohnerzahlen des Landkreises Fürth zum Stand vom 30.06.2023:

Gemeinde		Einwohner
09573111	Ammerndorf, M	2 075
09573114	Cadolzburg, M	11 341
09573115	Großhabersdorf	4 404
09573120	Langenzenn, St	10 946
09573122	Oberasbach, St	17 792
09573123	Obermichelbach	3 279
09573124	Puschendorf	2 298
09573125	Roßtal, M	10 023
09573126	Seukendorf	3 177
09573127	Stein, St	14 685
09573129	Tuchenbach	1 383
09573130	Veitsbronn	6 740
09573133	Wilhermsdorf, M	5 502
09573134	Zirndorf, St	26 259
zusammen		119 904

Zirndorf, 26.09.2023

Landratsamt Fürth
SG 31



Gemeinde Puschendorf

Die Gemeinde Puschendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (VFA-K) (w/m/d) für den Bereich Standesamt / Einwohnermeldeamt / Wahlamt / Anordnungswesen in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Die vollständige Stellenausschreibung können Sie unserer Homepage unter <https://www.puschendorf.de/buergerservice-politik/rathaus/stellenangebote>, entnehmen.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Job im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten zusätzlich zum Entgelt einen konjunkturunabhängigen und regionalen Arbeitsplatz. Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? **Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei!**

UNSERE BENEFITS

- Flexible Arbeitszeit
- Teilzeit
- Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung
- Fort- und Weiterbildungsprogramm
- Jobticket
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Urlaub
- spannende unterschiedlichste Einsatzgebiete
- Mobiles Arbeiten
- Jobsharing
- Jahressonderzahlung/ Leistungsorientierte Bezahlung
- Karrieremöglichkeiten
- BikeLeasing
- Gesundheitstage
- Grillfest / Betriebsfest

WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- Sachbearbeitung (w/m/d) im Bereich der Rechnungsstelle – Sozialwesen
- Veranstaltungstechnikerin / Veranstaltungstechniker (w/m/d) im Bereich IT-Einrichtung, IT-Benutzerservice

Für Sie ist gerade nicht das richtige Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns.

Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 9773 -1120 und -1123 oder per E-Mail bewerbung@ira-fue.bayern.de zur Verfügung.



Gut. Mitten im Leben.



Von zu Hause aus: Die 360°- Immobilienbesichtigung, ganz bequem online.

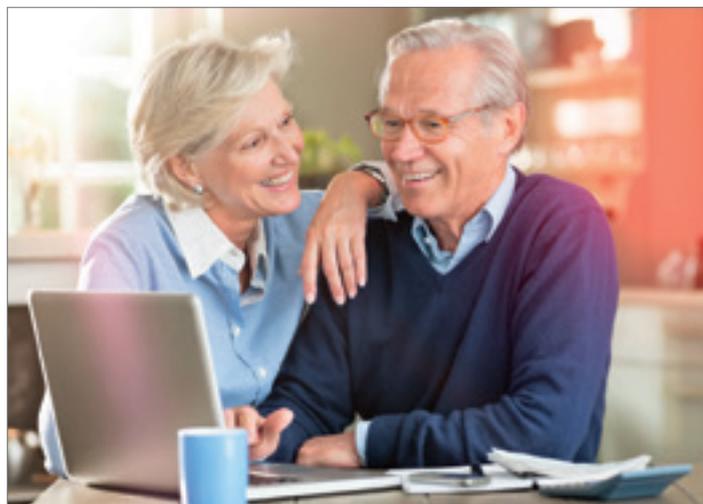
Die Digitalisierung zeigt auch in der Immobilienbranche ihre Vorteile.

Die Sparkasse Fürth hat bereits seit 2018 ihren Service rund um den Immobilienvertrieb um eine Dimension erweitert. Und bietet damit einen unschätzbaren Mehrwert.

Eine neue Technologie erlaubt es den Immobilien-Interessenten, ein Wunsch-Objekt über den virtuellen Rundgang zu erkunden. Ganz gleich, ob es sich um eine Wohnung, ein Apartment oder ein Einfamilienhaus handelt. Quasi vom heimischen Sofa spaziert man gemütlich durch die Räumlichkeiten – einfach per Mausklick. Ohne persönliche Anwesenheit lassen sich die Höhepunkte entdecken.

Man hat ausreichend Zeit zum Überlegen, Anschauen und auch Planen. Zusätzlich können zu speziellen „Points of Interest“ wie etwa Kamin, Sauna oder Heizungsanlage wichtige Zusatzinformationen abgerufen werden, die hinterlegt sind.

Alles was für den 360°-Rundgang benötigt wird, ist ein Internetzugang, ein Rechner, ein Smartphone oder ein Tablet. Dann kann es losgehen mit der Entdeckungstour. Für Christian Jung, Leiter des Immobilien-Centers der Sparkasse Fürth, liegen die Vorteile klar auf der Hand: „Diese Technologie ermöglicht eine wertige und vollständige Präsentation der Immobilie. Interes-



senten können sich unabhängig von einem Besichtigungstermin ein erstes und umfassendes Bild machen. Damit lässt sich schon von zu Hause aus entscheiden, ob die Immobilie in Frage kommt. Die 360°-Besichtigung wird von allen Objekten erstellt, die über die Sparkasse Fürth vermittelt werden. „Dieser Ser-

vice, den wir als einer der ersten Immobilienmakler in der Region eingesetzt haben, ist für Verkäufer und Käufer natürlich kostenfrei“, betont Christian Jung.

Ebenfalls von zu Hause aus: Die kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie.

Einfach auf der Website der Sparkasse Fürth den S-Immo-Preisfinder aufrufen, erforderliche Daten eingeben, fertig – das dauert nur wenige Minuten und Sie bekommen gleich danach die Analyse per E-Mail zugeschickt. Mit dieser ersten, kostenlosen Einschätzung zum Wert bekommen Sie eine gute Basis für einen möglichen Verkaufspreis.

